

FORTBILDUNG

2025

für Mitarbeiter:innen

in katholischen Einrichtungen und
Diensten der Erziehungshilfen in Bayern

LVKE

Landesverband katholischer Einrichtungen und
Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e.V.

AGKE



Fortbildungsprogramm
des Landesverbandes katholischer
Einrichtungen und Dienste der
Erziehungshilfen in Bayern e.V.
und der Diözesanen Arbeitsgemeinschaften

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	2
Auftrag des Landesverbandes	3
Vorstand des Landesverbandes	4
Gremien des Landesverbandes	6
Diözesane Arbeitsgemeinschaften	7
Fortbildungsveranstaltungen der AGKE Augsburg Nr. 01 - 02	13 – 14
Fortbildungsveranstaltungen der DiAG Bamberg Nr. 03 - 10	15 – 22
Fortbildungsveranstaltungen der DiAG KJH München Nr. 11 - 22	23 – 34
Fortbildungsveranstaltungen der AGke Regensburg Nr. 23 - 27	35 – 39
Fortbildungsveranstaltung der AGke Würzburg Nr. 28 - 34	40 – 46
Allgemeine Hinweise	
Weitere Fortbildungsanbieter	
Landesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e. V. (LVkE) Geschäftsstelle Lessingstr. 1 / 80336 München Telefon (0 89) 5 44 231 - 82 E-Mail: info@lvke-caritas-bayern.de	

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit den Diözesen die Möglichkeit geben, an unseren Fortbildungsangeboten teilzunehmen. Weiterbildung trägt einen wesentlichen Teil dazu bei, professionell in der Kinder- und Jugendhilfe bzw. der Erziehungshilfe und nach aktuellem Forschungs- und Wissensstand zu arbeiten. Gleichzeitig bieten Fortbildungen, unabhängig zu welchem thematischen Schwerpunkt, Raum für Reflexion und Austausch. Sie geben die Möglichkeit voneinander und miteinander zu lernen und Interessen und Fähigkeiten weiter zu vertiefen.

Wir sind nach wie vor fest davon überzeugt, dass kontinuierliche Weiterbildung ein wesentlicher Bestandteil einer erfolgreichen und wirkungsvollen Arbeit ist, um auch in Zukunft die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien besser zu verstehen und darauf zu reagieren.

Wir geben Ihnen mit unserem Fortbildungsprogramm neue Impulse und machen Angebote, die auf Ihrem beruflichen Lebensweg hilfreich sind.

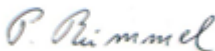
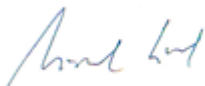
Wir freuen uns auf Sie und Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen!

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser Programm.

Mit herzlichen Grüßen,

Michael Eibl
Vorsitzender LVkE

Petra Rummel
Geschäftsführung LVkE



Der Landesverband kath. Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e. V. (LVkE)

nimmt im Bereich des Deutschen Caritasverbandes - Landesverband Bayern - die Aufgaben eines Fachverbandes wahr.

Angestrebt wird, dass ihm alle katholischen Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern angehören.

Die Organe des Verbandes sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand und der geschäftsführende Vorstand. Für seine Tätigkeit ist das christliche Menschen- und Weltbild leitend, das der Verband als pastoralen Dienst der Kirche in der Erziehungsarbeit zu verwirklichen sucht. Dazu gehören:

- Enge Kooperation mit den Geschäftsführungen der Diözesanen Arbeitsgemeinschaften der Erziehungshilfen (AGkE und DiAG) und den internen Gremien
- Enge Kooperation mit dem Bundesverband Caritas Kinder- und Jugendhilfe e. V. (BVkE)
- Interessenvertretung der Mitgliedseinrichtungen
- Kooperation mit allen relevanten Gremien der öffentlichen und politischen Partner:innen
- Erarbeitung und Verbreitung fachlicher Grundsätze und Arbeitshilfen für den Bereich der Erziehungshilfen
- Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung des Fachpersonals
- Herausgabe von Publikationen, Praxishilfen, Stellungnahmen und Informationsmaterial
- Fachpolitische Lobbyarbeit

Zur Bewältigung dieser Aufgaben unterhält der Landesverband eine Geschäftsstelle.

Vorstand des Landesverbandes (LVkE) bis 2026

Vorsitzender:

Michael EIBL,

Geschäftsführender Direktor der Kath.

Jugendfürsorge Regensburg

1. Stellvertreter:

Markus MAYER,

Direktor/Vorsitzender des Vorstands Kath.

Jugendfürsorge Augsburg

2. Stellvertreter:

Joachim NUNNER,

Geschäftsführer und Heimleiter Jugendwerk Birkeneck,

Hallbergmoos

Frank BAUMGARTNER,

Gesamtleiter des B.B.W. St. Franziskus Abensberg

Michaela Fischer,

Stv. Geschäftsleitung spitzenverbandliche Vertretung

Caritasverband der Erzdiözese München und Freising

e.V.

Daniel KIESEL,

Stellv. des Vorsitzenden des Vorstands, Vorstand

Soziales Katholische Jugendfürsorge der Diözese

Augsburg e.V.

Wolfgang MEIXNER,

Geschäftsführer des Sozialdienst katholischer Frauen

e.V., Würzburg

Britta ORTWEIN-FEILER,

Beauftragte für Prävention und Gewaltschutz, Kath.

Jugendfürsorge Regensburg e. V.

Brigitte RADELJIC-JAKIC,

Einrichtungsleiterin Caritas Kinderdorf Marienstein

Franz RASCHOF,

Geschäftsführer Thomas-Wiser-Haus, Regenstauf

Axel REINDL,

Gesamtleitung St. Johannis-Verein Eggenfelden e.V.

Anja SAUERER,

Geschäftsführerin und Gesamtleiterin Antonia-Werr-

Zentrum GmbH, Institutsleiterin AWZ Institut für

Traumapädagogik, St. Ludwig

Dr. Bert STEGMANN,

Geschäftsführer des Frère-Roger Kinderzentrum gGmbH,

Augsburg

Vorstand des Landesverbandes (LVkE) bis 2026

Antonia WIELAND,

Gesamtleitung KJF Berufsbildungs- und
Jugendhilfezentrum Sankt Nikolaus Dürrlauingen

Eckart WOLFRUM,

Leitung Caritas Heilpädagogische Tagesstätte
Hebertshausen

Berufene, beratende Vorstandsmitglieder via Amt

Diakon Markus MÜLLER,

Caritasdirektor des Caritasverbands für die Diözese
Augsburg e.V.

Tobias JENNER,

Leiter des Kinder- und Jugendhaus Stapf, Nürnberg

Johannes ERBERTSEDER,

Gesamtleiter Franziskushaus Altötting,
Vorsitzender des Vorstands der Stiftung SLW

Petra RUMMEL,

Geschäftsführung des LVkE, München

Durch den Vorstand benannte, beratende Mitglieder

Barbara IGL,

Vorstandsvorsitzende Kath. Jugendfürsorge der
Erzdiözese München und Freising e.V.

Stefan BAUER,

Institutsleiter Jugendpastoralinstitut Don Bosco,
Benediktbeuern

Florian HECKL,

Gesamtleiter Walburgisheim Feucht

Professorin Dr.in Birgit SCHAUFLEER,

Präsidentin der Kath. Stiftungshochschule, München

MdL a.D. Joachim UNTERLÄNDER,

Vorsitzender des Landeskomitees der Katholiken
in Bayern

Geborene Vorstandsmitglieder

Pfarrer Dr. Andreas MAGG,

Landes-Caritasdirektor, Bayern

Gremien des Landesverbandes (LVkE)

Zur Bearbeitung und Durchführung der LVkE-Aufgaben setzt der **Gesamtvorstand** Fachausschüsse und Fachforen ein und bestimmt deren Auftrag und Zusammensetzung. Diese werden jeweils von einem Mitglied des Gesamtvorstands geleitet und von der Geschäftsstelle organisiert und beratend begleitet.

Ständiger Fachausschuss

Fachausschuss Leistung/Entgelt/Qualitätsentwicklung

Fachausschuss Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG)

Fachforum stationäre Einrichtungen

Fachforum inklusive Tagesbetreuung

Fachforum Beratungsdienste

Fachforum ambulante Dienste

agke Augsburg

Stettenstraße 19

86150 Augsburg

Tel.: 0821 3100 - 124

Fax: 0821 3100 - 183

E-Mail: maierk@agke-augsburg.de

Internet: www.agke.de

www.kjf-akademie.de

1. Vorsitzender: Daniel Kiesel
Vorstand Soziales und stv.
Vorstandsvoritzender KJF Augsburg

Geschäftsführung: Katharina Maier, Sozialpädagogin B.A.

Fortbildungen: KJF Akademie
Tel.: 0821 3100 211
akademie@kjf-augsburg.de

Fachausschuss: Ausschuss für Trägerbelange

Fachforen/ AK:

- I Stationäre Hilfen
- II Teilstationäre Hilfen
- IV Theorie und Praxis
- V Aktuelle Entwicklungen und Politik

AK Erlebnispädagogik

DiAG Bamberg

Obere Königstraße 4 b

96052 Bamberg

Tel: 0951 8604-350

Fax: 0951 8604-88350

Email: luisa.karp@caritas-bamberg.de

Träger: Caritasverband für die Erzdiözese
Bamberg e.V.

Diözesan-Caritasdirektor:

Michael Endres

Vorsitzender: Tobias Jenner,
Vorsitzender DiAG Bamberg

Geschäftsführung/Fachberatung/Fortbildung:

Luisa Karp, Fachreferentin Jugendhilfe

Arbeitskreise:

- I Heime der Erziehungshilfe und Mutter/Vater-Kind-Heime
- II Heilpädagogische Tagesstätten (HPT)
- III Sozialpädagogische Familienhilfen/ Erziehungsbeistandschaften (SPFH)
- IV Erziehungsberatungsstellen (EB)
- V Schulbezogene Jugendsozialarbeit
- VI Fachdienste

DiAG KJH München

Hirtenstraße 4

80335 München

Tel: 089 55 169-243

Email:

matthias.hilzensauer@caritasmuenchen.org

Träger: Caritasverband der Erzdiözese
München und Freising e.V.
Hirtenstraße 4
80335 München

Vorsitzende: Barbara Igl,
Vorständin Katholische
Jugendfürsorge der Erzdiözese
München und Freising e.V.

Geschäftsführung:

Matthias Hilzensauer,
Fachreferent Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe

Fachforen: I Ambulante Dienste
II Jugendwohnen
III Stationäre Hilfen
IV Teilstationäre Hilfen
V Erziehungsberatung
VI Familienpflege

AGkE Passau

Steinweg 8
94032 Passau
Tel: 0851 392-720
Fax: 0851 929 79 93
Email: erika.paul@caritas-passau.de

Träger: Caritasverband für die Diözese
Passau e.V.

Bischöflicher Beauftragter Diakon:
Konrad Niederländer

Diözesan-Caritasdirektorin:
Mag.a (FH) Andrea Anderlik, Msc

Vorsitzender: Johannes Erbertseder,
Gesamtleiter Franziskushaus Altötting,
Vorsitzender des Vorstands der
Stiftung SLW

Geschäftsführung: Erika Paul,
Fachbereichsleitung Jugend-,
Familien- und Suchtberatung
Geschäftsführerin AGkE

Fachforen/AK:

- 1 Stationäre/teilstationäre
Einrichtungen der Erziehungshilfe
- 2 Erziehungs-, Jugend- und
Familienberatung

AK Jugendberufshilfe

AGkE Regensburg

Heiliggeistgasse 7
93047 Regensburg
Tel: 0941 586 85-20
Fax: 0941 586 85-35
Email: fobi@kjf-regensburg.de

Träger: Kath. Jugendfürsorge der
Diözese Regensburg

Direktor: Michael Eibl

Vorsitzender: Michael Eibl

Geschäftsführung: Kath. Jugendfürsorge der
Diözese Regensburg e.V.
Michael Hösl
MA (univ.) Erziehungs- und
Bildungswissenschaft
MA (univ.) Coaching,
Supervision und
Organisationsberatung

Fachberatung/Fortbildung:
Julia Punk
M. Sc. Psychologin,
Psychotherapeutin (HeilprG),
Systemische Beraterin

Fachausschuss: Leistung & Qualität

Fachforen: I Ambulante Dienste
II Beratungsdienste
III Fachdienste
IV Teilstationäre Erziehungshilfe
V Stationäre Erziehungshilfe
VI Jugendsozialarbeit

AGkE Würzburg

**Franziskanergasse 3
97070 Würzburg
Tel: 0931 386-66720
Email:**

Sabrina.goepfert@caritas-wuerzburg.de

Träger: Caritasverband für die Diözese
Würzburg e. V.

Vorstand: Domkapitular Clemens Bieber,
(Vorsitzender DICV)

Vorsitzender: Wolfgang Meixner,
SkF Würzburg e.V.
(1. Vorsitzender AGkE)

Geschäftsführung:

Sabrina Göpfert,
AGkE Geschäftsführerin

Fortbildung: Maria Wallrapp

Fachausschüsse: I Entgelt, Leistung, Finanzen
II Fachdienst der Erziehungshilfe

Fachforen: I Stationäre Einrichtungen der
Erziehungshilfe
II Teilstationäre Einrichtungen der
Erziehungshilfe
III Beratungsdienste der
Erziehungshilfe
IV Ambulante Dienste der
Erziehungshilfe
V Jugendsozialarbeit

01

Basisqualifikation Systemisches Denken und Handeln

Ort:	Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum Sankt Elisabeth, Augsburg
Termin:	22.-24.09.2025 + 24.-25.11.2025 von 09:00 Uhr bis 16:45 Uhr
Zielgruppe:	Beschäftigte in Beratung, Erziehung, Bildung, Betreuung
Anzahl TN:	16
Kosten:	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 750,00 Euro

Referent: Ludwig Mürbeth, Diplompädagoge, Supervisor/Coach (DGSv), Familien- und Paartherapeut (DGSF)

Sie erhalten Einblick in die systemische Denk- und Arbeitsweise, die sich durch den Blick auf Beziehungen und deren Wechselwirkungen, durch eine wertschätzende Grundhaltung und der Orientierung an Ressourcen und Lösungen auszeichnet. Erläutert werden systemische Denk- und Arbeitsmodelle, Strukturelemente von Familiensystemen und typische Kommunikationsstrukturen in Familien. Sie erlernen die Arbeit mit dem Genogramm, Skulpturen und Aufstellungen kennen. Durch das Einüben systemischer Fragetechniken, Reframing und Externalisieren erlangen Sie grundlegende Fähigkeiten für die systemische Elternarbeit und Beratung.

So werden Sie vertraut mit der Haltung sowie ausgewählten systemischen Methoden und Techniken, die Sie in Ihre Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien einbringen können.

Anmeldungen bis 18.07.2025 bei:

Adresse:

KJF Akademie der KJF Augsburg e. V.

Tel: 0821 – 3100 211

Fax: 0821 – 3100 213

Mail: akademie@kjf-augsburg.de

Web: www.kjf-akademie.de

02

Selbstsicherheit und Kontakt

- Ort:** Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum
Sankt Elisabeth, Augsburg
- Termin:** 26.02.2025
von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Beschäftigte in Beratung, Erziehung,
Bildung, Betreuung
- Anzahl TN:** 16
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
150,00 Euro

Referentinnen:

Stefanie Walter,

Dipl. Psychologin, Familientherapeutin (DGSF), Frère-
Roger-Kinderzentrum Augsburg

Nadia Kneißl,

Heilerziehungspflegerin, Gruppenleitung

Inhalt:

Wie gelingt mir eine gute Kontaktaufnahme und Beziehungsgestaltung zu den Kindern und Jugendlichen, die ich betreue? Wie gehe ich offen und selbstsicher mit Eltern und anderen Kommunikationspartnern um?

Ziele:

- Sie entfalten ein Bewusstsein über Ihre Kontakt- und Beziehungsfähigkeit und stärken diese durch gezielte Übungen und Feedback.
- Sie erlangen mehr Selbstsicherheit im Umgang mit Anderen.

Anmeldungen bis 05. Februar 2025 bei:

Adresse:

KJF Akademie der KJF Augsburg e. V.

Tel: 0821 – 3100 211

Fax: 0821 – 3100 213

Mail: akademie@kjf-augsburg.de

Web: www.kjf-akademie.de

03

Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII

- Ort:** Bildungs- und Tagungshäuser Vierzehneiligen, Haus 2, 96231 Bad Staffelstein
- Termin:** 12.05.2025
von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen, Horten und der Kinder- und Jugendhilfe
- Anzahl TN:** 19
- Kosten:** mit Verpflegung:
- | | |
|-----------------|----------|
| Mitglieder | 175,00 € |
| Nichtmitglieder | 190,00 € |
- Referent:**
Ralf Postler
Dipl. Sozialpädagoge

Fortbildungsbeschreibung:

Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kinder- und Jugendhilfe haben eine entscheidende Rolle bei der Ausgestaltung von Hilfeprozessen im Kinderschutz. Oft sind es die Fachkräfte vor Ort, die Familien nah kommen und als erste auf für Kinder schwierige Verhältnisse aufmerksam werden. Im Rahmen der Fortbildung werden sowohl die Rolle der fallführenden Fachkraft als auch die Gestaltungsmöglichkeiten und Grenzen von Fachkräften im Kinderschutz betrachtet. Nach einem theoretischen Input zur rechtlichen Situation und einer Verortung der einzelnen Rollen der am Kinderschutz Beteiligten aus dem professionellen Hilfesystem, wird anhand von Fallbeispielen der Praxisbezug hergestellt. Abschließend widmet sich die Fortbildung dem Thema der Selbstfürsorge von Fachkräften in Kinderschutzprozessen.

Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Adresse: Obere Königstraße 4b, 96052 Bamberg

Tel: 0951 – 86 04 133 **Fax:** 0951 – 86 04 88 133

Mail: darja.hinter@caritas-bamberg.de

Web: www.caritas-fobi.de

04

Störendes Verhalten von Kindern verstehen

- Ort:** Jugendherberge Wirsberg , Sessenreuther Str. 31, 95339 Wirsberg
- Termin:** 21./22.05.2025
von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen, Horten und der Kinder- und Jugendhilfe
- Anzahl TN:** 18
- Kosten:** mit Verpflegung:
- | | |
|-----------------|----------|
| Mitglieder | 245,00 € |
| Nichtmitglieder | 270,00 € |
- Referentin:**
Karina Koeppel
Supervisorin, Dozentin, Beraterin, Erzieherin

Fortbildungsbeschreibung:

Das Modell aus der Individualpsychologie nach A. Adler gibt uns die Möglichkeit, mit einem verständnisvollen Blick auf störendes Verhalten von Kindern zu schauen. Es geht davon aus, dass jeder Mensch soziale Grundbedürfnisse hat. Und dass Kinder mit störenden Verhaltensweisen wie extremem Aufmerksamkeitsbedürfnis, Machtkampf, Rache oder Rückzug eine Botschaft senden. Können wir als pädagogische Kraft diese Botschaft erkennen, so sind wir wacher für die Bedürfnisse der Kinder und besser in der Lage, förderlich auf das Kind einzugehen. Dadurch können wir das Kind dabei unterstützen aus destruktiven Dynamiken seines Verhaltens auszusteigen. Am Ende des Seminars sind Sie in der Lage, das vorgestellte Modell als Reflexionsinstrument in Ihrer Einrichtung zu nutzen und können dadurch professioneller (re)agieren.

Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Adresse: Obere Königstraße 4b, 96052 Bamberg

Tel: 0951 – 86 04 133 **Fax:** 0951 – 86 04 88 133

Mail: darja.hinter@caritas-bamberg.de

Web: www.caritas-fobi.de

05

Ringen, Raufen, Kämpfen erlaubt?! - Mit Kindern Kampf-Geist erleben

- Ort:** Psychomotorik-Verein Bamberg e.V.,
Gutenbergstraße 4a, 96050 Bamberg
- Termin:** 02.07.2025
von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogisches Personal in
Kindertageseinrichtungen, Horten und der
Kinder- und Jugendhilfe
- Anzahl TN:** 20
- Kosten:** mit Teilverpflegung:
Mitglieder 155,00 €
Nichtmitglieder 170,00 €
- Referenten:**
Marcus Bauer Erzieher, Motopäde
Horst Engelhardt Referent Caritas & Pastoral

Fortbildungsbeschreibung:

Körperliche Auseinandersetzungen von Kindern und Jugendlichen verunsichern uns und gelten als abweichendes Verhalten, das sanktioniert werden muss. Pädagog*innen versuchen meistens solche Raufereien und Konflikte - aus Sorge um die Unversehrtheit der Anvertrauten - irgendwie schnell zu beenden. Allerdings wird häufig vergessen, dass soziales Lernen auch und vor allem in der Klärung von Beziehung stattfindet. Wer ist der Stärkere? Wo ist mein Platz in der Gruppe? Wie definiert sich meine Rolle? Die Kinder und Jugendlichen haben ein natürliches Bedürfnis, diese Fragen zu beantworten. Wie aber Beidem gerecht werden - dem natürlichen Bedürfnis von Kindern und Jugendlichen und den oft in Leitbildern formulierten Grundsätzen einer ausgewogenen und friedvollen Streitkultur von christlicher Nächstenliebe?

Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Adresse: Obere Königstraße 4b, 96052 Bamberg

Tel: 0951 – 86 04 133 **Fax:** 0951 – 86 04 88 133

Mail: darja.hinter@caritas-bamberg.de

Web: www.caritas-fobi.de

06

12% glücklicher im Berufsalltag - Glück im pädagogischen Alltag stärken

- Ort:** Franken-Akademie Schloss Schney,
Schlossplatz 8, 96215 Lichtenfels
- Termin:** 09.07.2025
von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogisches Personal in
Kindertageseinrichtungen, Horten und der
Kinder- und Jugendhilfe
- Anzahl TN:** 18
- Kosten:** mit Verpflegung:
- | | |
|-----------------|----------|
| Mitglieder | 210,00 € |
| Nichtmitglieder | 230,00 € |

Referenten:

Heike Cetto

IFS Therapeutin, Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Erzieherin

Fortbildungsbeschreibung:

Oft ist es in der Praxis schwer, in Anbetracht diverser Herausforderungen eine entspannte Atmosphäre aufrecht zu erhalten. Das Seminar lädt dazu ein zu reflektieren, was Ihnen in Ihrem Beruf wirklich am Herzen liegt. Es geht darum, Sie als pädagogische Fachkraft dabei zu unterstützen, Herausforderungen im Berufsalltag leichter zu bewältigen und glückliche Momente nicht nur zu bemerken, sondern bewusst herbeizuführen. Der Tag soll dabei helfen, freudvolle Erfahrungen zu kultivieren und praktische Wege zu finden, mehr Verbundenheit und Glück in den Arbeitsalltag zu integrieren. Neurowissenschaftliche Erkenntnisse zu dem Thema zeigen auf, wie wir mitten im turbulenten Berufsalltag zu erfüllteren Begegnungen und mehr Achtsamkeit finden - und damit unser Glückspotential besser ausschöpfen.

Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Adresse: Obere Königstraße 4b, 96052 Bamberg

Tel: 0951 – 86 04 133 **Fax:** 0951 – 86 04 88 133

Mail: darja.hinter@caritas-bamberg.de

Web: www.caritas-fobi.de

07

Konfrontative Pädagogik – schlicht-weg neue Wege gehen!

- Ort:** Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
- Termin:** 13./14.05.2025
von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen, Horten sowie in der Kinder- und Jugendhilfe
- Anzahl TN:** 20
- Kosten:** mit Verpflegung:
- | | |
|-----------------|----------|
| Mitglieder | 335,00 € |
| Nichtmitglieder | 365,00 € |
- Referentinnen:**
Anne Breitenbach & Verena Fiur
Antiaggressivitäts®- und Coolnesstrainerinnen®

Fortbildungsbeschreibung:

Die Konfrontative Pädagogik ist für Kinder und Jugendliche gedacht, bei denen pädagogisches Verständnis, Freundlichkeit und Nachsicht keine Verhaltensänderung bewirken, sondern dies eher belächelt wird. Mit empathischem Verstehen ist diesen Kindern nicht zu helfen. Häufig stehen Pädagog*innen solchen Kindern und Jugendlichen hilflos und unsicher gegenüber. Grenzziehung, Konfliktbereitschaft und ein engagiertes Eingreifen sind meist die einzigen Möglichkeiten, sie von ihrem störenden und uneinsichtigen Verhalten abzubringen. Das Seminar vermittelt konfrontative Methoden zur Grenzziehung und gibt Impulse zur notwendigen Haltung im Umgang mit aggressiven und gewaltbereiten Kindern und Jugendlichen.

Der Ansatz basiert auf einem optimistischen, humanistischen und wertschätzenden Menschenbild.

Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Adresse: Obere Königstraße 4b, 96052 Bamberg

Tel: 0951 – 86 04 133 **Fax:** 0951 – 86 04 88 133

Mail: darja.hinter@caritas-bamberg.de

Web: www.caritas-fobi.de

08

Konfrontative Pädagogik – Aufbaukurs

- Ort:** Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32,
96047 Bamberg
- Termin:** 30.09./01.10.2025
von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen, Horten sowie in der Kinder- und Jugendhilfe
- Anzahl TN:** 20
- Kosten:** mit Verpflegung:
- | | |
|-----------------|----------|
| Mitglieder | 335,00 € |
| Nichtmitglieder | 365,00 € |

Referentinnen:

Anne Breitenbach & Verena Fiur

Antiaggressivitäts®- und Coolnesstrainerinnen®

Fortbildungsbeschreibung:

Die Konfrontative Pädagogik erfordert ein professionelles Verständnis im Umgang mit Mehrfachauffälligen. Das Aufbauseminar zielt im Speziellen darauf ab, die erlernten und erfahrenen Inhalte des Basisseminars zu vertiefen und zu erweitern. Mit den Teilnehmenden wird ein intensiver Praxistransfer hergestellt, um gemeinsam im Plenum die Denk- und Arbeitsweise der Konfrontativen Pädagogik zu festigen. Sie erweitern Ihren "Konfrontativen Methodenkoffer" und lernen Erklärungsmodelle sowie Interventionsstrategien bei aggressiven Verhaltensweisen und Gruppendynamiken kennen. Zudem stärken Sie Ihre Präsenz und Ihr aktives Führungsverhalten im Umgang mit schwierigem Klientel und Gruppen. Anhand konkreter Fallbeispiele der Teilnehmenden werden zusammen neue Handlungsstrategien für Ihre berufliche Praxis erarbeitet.

Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Adresse: Obere Königstraße 4b, 96052 Bamberg

Tel: 0951 – 86 04 133

Fax: 0951 – 86 04 88 133

Mail: darja.hinter@caritas-bamberg.de

Web: www.caritas-fobi.de

09

Online-Seminar: Fit für die Jugendhilfe 1

- Ort:** Online
- Termin:** 04./05.09.2025
von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Zielgruppe:** Berufseinsteiger*innen in der Jugendhilfe,
langjährige Mitarbeiter*innen mit
Interesse an einer Auffrischung
- Anzahl TN:** 16
- Kosten:** 270,00 €

Referenten:

Vincenz Lindauer

Sozialarbeiter/-pädagogin (B. A.), Sozialmanager (M. A.),
Erziehungsplaner im Fachdienst der stationären Hilfen

David Büchner

Sozialarbeiter/-pädagogin (B. A.), Sozialmanager (M. A.),
Fachdienstleitung und Projektkoordinator für ISE-
Maßnahmen

Fortbildungsbeschreibung:

Kooperation mit dem Caritasverband für das Bistum
Aachen e.V.

Sie sind im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe im
praktischen Alltag mit den unterschiedlichsten Anforder-
ungen konfrontiert. Um Ihnen angemessen begegnen zu
können, bedarf es unabhängig von der Berufsausbildung
spezifischen Wissens, zielgerichteten und kompetenten
Handelns und einer klaren Haltung.

Die Online-Veranstaltung vermittelt hierfür Grundfertig-
keiten und vertieft pädagogisches Basiswissen zur
Steigerung der Handlungssicherheit und Stabilisierung
der eigenen Rolle. In der Fortbildung haben Sie die
Gelegenheit, das eigene Handeln vor dem Hintergrund
theoretischer Grundlagen zu reflektieren.

Anmeldungen direkt beim Kooperationspartner:

Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.

Adresse: Kapitelstraße 3, 52066 Aachen

Tel: 0241 431 226

Mail: gahlers@caritas-ac.de

Web: www.caritas-ac.de/fort-und-weiterbildung

10

Online-Seminar: Fit für die Jugendhilfe 2

- Ort:** Online
Termin: 06./07.11.2025
von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Zielgruppe: Berufseinsteiger*innen in der Jugendhilfe,
langjährige Mitarbeiter*innen mit
Interesse an einer Auffrischung
Anzahl TN: 16
Kosten: 270,00 €

Referenten:

Vincenz Lindauer

Sozialarbeiter/-pädagog*in (B. A.), Sozialmanager (M. A.),
Erziehungsplaner im Fachdienst der stationären Hilfen

David Büchner

Sozialarbeiter/-pädagog*in (B. A.), Sozialmanager (M. A.),
Fachdienstleitung und Projektkoordinator für ISE-
Maßnahmen

Fortbildungsbeschreibung:

Kooperation mit dem Caritasverband für das Bistum
Aachen e.V.

Das Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendhilfe ist viel-
schichtig und komplex. Gesellschaftliche Veränderungen
und sich wandelnde Rahmenbedingungen machen es
notwendig, den Blick für die eigenen Handlungsgrund-
lagen zu schärfen und sich mit den formalen Regularien
und Einflussfaktoren auseinanderzusetzen.

Die Online-Veranstaltung gibt einen komprimierten
Überblick zu den aktuellen und wesentlichen formalen
Grundlagen des Arbeitsfeldes. Zahlreiche Methoden (z.B.
Kleingruppenarbeit, Padlets, Mentimeter etc.) bieten die
Möglichkeit für interaktiven Austausch.

Anmeldungen direkt beim Kooperationspartner:

Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.

Adresse: Kapitelstraße 3, 52066 Aachen

Tel: 0241 431 226

Mail: gahlers@caritas-ac.de

Web: www.caritas-ac.de/fort-und-weiterbildung

11

K/038/25

Und jetzt? – Pädagogische Grenzsituationen meistern

- Ort:** Marsstr. 22, II. Stock
Termin: 26.02.2025 bis 27.02.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas,
HPT und stationärer Jugendhilfe
Anzahl TN: 18
Kosten: ohne Übernachtung, ohne Verpflegung:
270,00 Euro

Referentin:
Ina Wirth

Fortbildungsbeschreibung:

In der Kita gibt es häufig Situationen, die als Herausforderung empfunden werden. Pädagog:innen stoßen an Grenzen und erleben dies belastend. Kinder verhalten sich vielleicht nicht so, wie es wünschenswert wäre, gleichzeitig gibt es Unzufriedenheiten über Rahmenbedingungen oder Aufgabenbewältigung. Mit ganzheitlichem, systemischem Blick werden wir mit Hilfe von Fallbeispielen Reaktionen auf "Problemverhalten" von Kindern unter die Lupe nehmen und Lösungsgedanken erarbeiten.

Anmeldungen online bis 05. Februar 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

12

K/040/25o

Aufwachsen ohne Schubladendenken

Ort:	Virtueller Seminarraum
Termin:	02.04.2025 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe:	pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas, HPT und stationärer Jugendhilfe
Anzahl TN:	18
Kosten:	105,00 Euro

Referentin:
Annette Reisinger

Fortbildungsbeschreibung:
Diversität in Kitas und Hort

Geschlechtliche Vielfalt in Kitas: schon in der Kita erfahren Kinder mitunter Diskriminierung, wenn sie sich nicht als "typische" Jungs oder Mädchen wahrnehmen. Auf dem Weg zu einem neuen Umgang mit tradierten Rollenmustern brauchen pädagogische Fachkräfte vor allem eines: die Bereitschaft, sich mit gesellschaftlichen und persönlichen Wertvorstellungen auseinanderzusetzen. Im Rahmen der Inklusion ist genderbewusste Pädagogik eine Querschnittsaufgabe in der Kita.

Anmeldungen online bis 12. März 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

13

K/055/25

Wenn die gemeinsame Sprache (noch) fehlt und wie wir doch kommunizieren

- Ort:** KKV Hansa e.V. München
Termin: 15.10.2025 bis 16.10.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
Anzahl TN: 18
Kosten: ohne Übernachtung, ohne Verpflegung:
270,00 Euro

Referentin:
Eva Sandner

Fortbildungsbeschreibung:

Es kann ganz schön herausfordernd sein, wenn wir mit Familien zu tun haben, mit denen wir keine gemeinsame Sprache teilen - vor allem dann, wenn wir wichtige Themen mit den Eltern besprechen oder mit den Kindern den Kita-Alltag gestalten sollen; einem Kind helfen wollen, seine Gefühle zu ordnen oder Kinder ganz schlicht weg verstehen wollen, was sie zum Ausdruck bringen möchten. In diesem Seminar geht es darum, hervorzubringen, was und wie trotz noch fehlender, gemeinsamer Sprache alles kommuniziert und gehört werden kann.

Anmeldungen online bis 24. September 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

14

K/119/25

Revolution oder Risiko? ChatGPT und Co in der Pädagogik

- Ort:** Salesianum, St. –Wolfgangs-Platz 11,
81669 München
- Termin:** 08.10.2025 bis 09.10.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Zielgruppe:** pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
- Anzahl TN:** 18
- Kosten:** ohne Übernachtung, ohne
Verpflegung:
270,00 Euro

Referentin:
Iris Rendel

Fortbildungsbeschreibung:

Chancen erkennen, Risiken abwägen, Zukunft gestalten! Die kommenden Jahre werden von Pädagog:innen zunehmend ein tieferes Verständnis von Künstlicher Intelligenz und die Integration der neuen Technologien in die alltägliche pädagogische Arbeit fordern. Gleichzeitig müssen Pädagog:innen Antworten auf aufkommende ethische Fragen finden und den Kindern und Jugendlichen einen wertebasierten Umgang mit Künstlicher Intelligenz vermitteln. Gemeinsam wollen wir uns mit dieser spannenden Thematik beschäftigen, Lösungen suchen und uns mit einigen KI-basierten Tools praktisch auseinandersetzen.

Anmeldungen online bis 17. September 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

15

K/077/25

Systemsprenger:in – Die Kraft hinter der Ohnmacht

- Ort:** Marsstr. 22; II. Stock
Termin: 13.01.2025 und 27.01.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas,
HPT, stationäre Jugendhilfe
Anzahl TN: 18
Kosten: ohne Übernachtung, ohne
Verpflegung:
270,00 Euro

Referentin:
Eva Sandner

Fortbildungsbeschreibung:

Mit Kindern zu arbeiten, die als "Systemsprenger:innen" erlebt werden, kann einen ganz schön an fachliche Grenzen und innere Nöte bringen. Das Seminar dient dazu, die "eigentliche" Botschaft der Kinder zu hören, indem wir unsere bewusste Aufmerksamkeit wegnehmen von den eigenen reaktiven Mustern und die Kraft hinter der Ohnmacht entdecken. Das Seminar besteht im Wechsel aus Input und Übungen für den Berufsalltag.

Anmeldungen online bis 09. Dezember 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

16

K/058/25

Starke Pädagog:innen – Starke Kinder

Ort: Marsstr. 22; II. Stock
Termin: 13.02.2025 bis 14.02.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
Anzahl TN: 18
Kosten: ohne Übernachtung, ohne
Verpflegung:
270,00 Euro

Referentinnen:
Kordula Keller
Heidi Herzog

Fortbildungsbeschreibung:

Kinder brauchen starke Bezugspersonen, die ihnen mit Wertschätzung und Verständnis begegnen. Auch der Kontakt zu Gleichaltrigen und die Beziehung zu Bezugspersonen stärkt die Resilienz. Damit Kinder ihre eigene Widerstandskraft aufbauen, brauchen sie Wärme und Zutrauen, Klarheit und Vertrauen. Welche Fähigkeiten benötigen starke Kinder und starke Betreuende für einen achtsamen Umgang? Sie erfahren es in diesem Seminar.

Anmeldungen online bis 23. Januar 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

17

K/039/25

Herausforderndem Verhalten von Kindern professionell begegnen

- Ort:** Marsstr. 22; II. Stock
Termin: 14.03.2025 und 04.04.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas,
HPT und stationäre Jugendhilfe
Anzahl TN: 16
Kosten: ohne Übernachtung, ohne
Verpflegung:
270,00 Euro

Referentin:
Monika Vahle

Fortbildungsbeschreibung:

Der Arbeitsalltag pädagogischer Fachkräfte in Kitas ist durch verschiedene anspruchsvolle Aufgaben gekennzeichnet. Immer mehr pädagogische Fachkräfte in Kitas beschreiben, dass eine zunehmende Anzahl von Kindern Verhaltensweisen zeigt, die sie als herausfordernd und belastend erleben.

Die "Weltbegegnung" der Kinder, also ihre Art und Weise den Alltag zu bewältigen, soll angenommen und nicht diskriminiert werden. Die Kinder sollen so unterstützt werden, dass ihr seelisches Wohlbefinden gestärkt wird.

Anmeldungen online bis 21. Februar 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

18

K/082/25

Marte Meo – Kommunikation, die verbindet!

- Ort:** Marsstr. 22; II. Stock
Termin: 26.03.2025 und 16.05.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas,
HPT und stationäre Jugendhilfe
Anzahl TN: 18
Kosten: ohne Übernachtung, ohne
Verpflegung:
270,00 Euro

Referentin:
Silke Radloff

Fortbildungsbeschreibung:

Wie Sie schnell Beziehung aufbauen und damit Stress abbauen

Trotz Widerstand, Rückzug von Kindern begleiten und ruhig bleiben, wie gelingt das? Wenn Sie die einfachen Marte Meo® Prinzipien anwenden, erleben Sie, dass Kinder schnell kooperativ werden, sich engagiert in ihr Spiel vertiefen, Freunde finden und Stopps akzeptieren. Marte Meo® beschleunigt die Sprachentwicklung und reduziert Stressverhalten.

Filmaufnahmen helfen, Alltagssituationen besser als Fördermöglichkeit zu erkennen.

Anmeldungen online bis 05. März 2025 unter:

ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

19

K/042/25

Wie sag ich's den Eltern?

- Ort:** Marsstr. 22; II. Stock
Termin: 19.05.2025 und 20.05.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
Anzahl TN: 18
Kosten: ohne Übernachtung, ohne
Verpflegung:
270,00 Euro

Referentin:
Marion Seidl

Fortbildungsbeschreibung:

Eltern mit unangenehmen Themen zu konfrontieren, die ihr Kind betreffen, ist keine leichte Aufgabe. Angefangen bei Entwicklungsverzögerungen, über Verhaltensauffälligkeiten bis hin zur Kindeswohlgefährdung, die im Raum steht. Eltern reagieren hier oft emotional oder auch aggressiv. Sie wollen ihr Kind oder auch die Familie in Schutz nehmen. Hier ist Sensibilität und Fingerspitzengefühl angebracht. Wie wir solche Gespräche professionell und einfühlsam führen, wie wir uns vorbereiten können und welche Möglichkeiten uns im Konfliktfall bleiben ist Thema dieses Seminars.

Anmeldungen online bis 28. April 2025 unter:

ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

20

K/047/25

Praktikant:innen erfolgreich anleiten

Ort:	Marsstr. 22, II. Stock
Termin:	10.07.2025 bis 11.07.2025 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe:	pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
Anzahl TN:	18
Kosten:	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 270,00 Euro

Referentin:
Heike Chassanidis

Fortbildungsbeschreibung:

Als Praxisanleitung begleiten Sie Praktikant:innen beim Start in den Beruf und übernehmen damit eine vielfältige und verantwortungsvolle Aufgabe. Als erfahrene Fachkraft verfügen Sie über einen reichhaltigen Fundus an pädagogischen Handlungskonzepten, mit dem Sie junge Kolleg:innen in der Ausbildung unterstützen und auch prägen werden. Regelmäßige, intensive Anleitungsgespräche sind unentbehrliche Bausteine auf dem Weg zur Professionalisierung. Sie lernen die Bausteine eines strukturierten und gewinnbringenden Anleitungsgesprächs kennen und erfahren vielfältige Methoden für die Praxis.

Anmeldungen online bis 19. Juni 2025 unter:

ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

21

K/098/25

Starke Stimme – klarer Ausdruck

Ort: Marsstr. 22, II. Stock
Termin: 14.07.2025
09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
Anzahl TN: 16
Kosten: ohne Übernachtung, ohne
Verpflegung:
135,00 Euro

Referentin:
Daniela Chiaffrino

Fortbildungsbeschreibung:

Angestregtes Sprechen und Frosch im Hals? Wer kennt das nicht? Kaum etwas wird im Kita-Alltag mehr gefordert als unsere Stimme. In der Arbeit mit den Kindern, im Kontakt mit den Eltern, aber auch im Team dient sie als wichtiges Werkzeug. Daher ist es besonders wichtig, die Stimme zu pflegen und uns ihrer Wirkung bewusst zu sein. Im geschützten Rahmen werden Sie einfache Übungen kennenlernen, die der Stimme guttun und Ihrem Ausdruck noch mehr Wirkung verleihen.

Anmeldungen online bis 23. Juni 2025 unter:

ibe.caritasmuenchen.org

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

22

K/109/25

**Cyber, Cyber! – Sicherer
Umgang mit digitalen Medien**

Ort: Marsstr. 22; II. Sock
Termin: 08.12.2025 bis 09.12.2025
Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
Anzahl TN: 16
Kosten: ohne Verpflegung, ohne Übernachtung:
270,00 Euro

Referentinnen:

Iris Rendel

Julia Bolling

Fortbildungsbeschreibung:

Baustein Kompaktkurs Digitale Medien

Die digitale Lebenswelt erfordert mehr als nur einen kreativen Einsatz von Medien. Bedenken und Herausforderungen in dieser komplexen Thematik beschäftigen die Mitarbeiter:innen vor Ort. Sie lernen einen risikofreien Rahmen in Ihrer Kita anzustreben und sich in der Medienwelt zurecht zu finden.

**Anmeldungen online bis 10. November 2025 unter:
ibe.caritasmuenchen.org**

Adresse: Caritas Institut für Bildung und Entwicklung,
Marsstr. 22, 80355 München

Tel: 089 – 55 169 288

Mail: yvonne.rohland@caritasmuenchen.org

23

Sexting – ich zeig dir meins und du zeigst mir deins. Rechtliche Grundlagen und mehr

- Ort:** Haus Hemma
Oberländerstraße Str. 1
93051 Regensburg
- Termin:** 01.10.2024 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogische Mitarbeiter*innen
- Anzahl TN:** 15
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
130,00 Euro
- Referentin:** **Edda Elmauer**
Abteilungsleitung, Allgemeine
Jugendhilfe/Recht/DS

Fortbildungsbeschreibung:

Ein Phänomen, das in den vergangenen Jahren immer häufiger auftaucht: Minderjährige verschicken über ihr Smartphone Nacktbilder von sich selbst.

Welche rechtlichen Konsequenzen können daraus entstehen?

Hat es für die Minderjährigen selbst ggf. strafrechtliche Folgen?

Welche rechtlichen Möglichkeiten gibt es, wenn derartige Bilder missbraucht werden?

Was müssen Mitarbeiter in der Jugendhilfe beachten, wenn sie von derartigen Bilder erfahren oder sie ihnen sogar gezeigt werden?

Die Fortbildung soll die wesentlichen Rechtsfragen beantworten, aber auch Gelegenheit zum Austausch und über den Umgang mit Sexting geben.

Anmeldungen bei:

Adresse: AGkE Regensburg,
Heiliggeistgasse 7, 93047 Regensburg

Tel: 0941/ 58685-20 **Fax:** 0941/ 58685-35

Mail: fobi@kjf-regensburg.de

24

Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Kindern mit geistiger Behinderung oder sozial- emotionalem Förderbedarf

- Ort:** Haus Hemma, Oberländer Str. 1,
93051 Regensburg
- Termin:** 06.11.2024 von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogische Mitarbeiter*innen
- Anzahl TN:** 15
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
130,00 Euro
- Referent:** **Stefan Koch**
Dipl. Psychologe; Ausbilder KiBA-
ConMa® und DEKIM; Erlebnispädagoge,
Anti-Gewalt und Coolness Trainer

Fortbildungsbeschreibung:

Herausfordernde Verhaltensweisen von Menschen mit intellektueller Entwicklungsstörung in Verbindung mit Verhaltensauffälligkeiten und psychiatrischen Diagnosen bedeuten für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen eine besondere Herausforderung. Im Umgang mit diesen Verhaltensweisen entstehen oft herausfordernde Situationen, die zu Ratlosigkeit, Hilflosigkeit und Überforderung auf beiden Seiten führen können. Auf der Suche nach einem Lösungsrezept wird dann häufig die Erfahrung gemacht, dass altbewährte pädagogische Interventionen nicht zu einer Beruhigung der Situation führen, sondern oftmals die Mitarbeiter*innen immer wieder an fachliche und persönliche Grenzen stoßen, die eine weitere Eskalation im Umgang mit den Bewohner*innen und Schüler*innen verursachen können. In der Fortbildung werden Ansatzpunkte vermittelt, diese Verhaltensweisen besser einordnen und verstehen zu können.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert

Anmeldungen bis 02.10.2024 bei:

Adresse: AGkE Regensburg,

Heiliggeistgasse 7, 93047 Regensburg

Tel: 0941/ 58685-20 **Fax:** 0941/ 58685-35

Mail: fobi@kjf-regensburg.de

25

Zwischen Sehnsucht nach Liebe und Angst vor Beziehungen

- Ort:** Bildungshaus St. Franziskus
Regensburger Str. 60
93326 Abensberg
- Termin:** 03.02. 2025 – 04.02.2025
von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogische Mitarbeiter*innen in Jugend- u. Behindertenhilfeeinrichtungen
- Anzahl TN:** 15
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 260,00 Euro €
mit Übernachtung, mit Verpflegung: 309,00 Euro
- Referent:** **Dr. phil. Hermann Scheuerer- Englisch**
Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Familientherapeut

Fortbildungsbeschreibung:

Die klinische Bindungsforschung nach John Bowlby macht die Folgen von Bindungsunsicherheiten und Bindungsstörungen in der kindlichen Entwicklung sichtbar. Dieses Wissen aus der Forschung bildet für die pädagogische-therapeutische Arbeit mit fremdplatzierten Kindern und Jugendlichen und deren Familien eine gute Leitlinie, vor allem für die Beziehungsgestaltung zu den Kindern im Heim, bei Besuchskontakten und der Elternarbeit. Inhalte:

- Grundlagenwissen über Bindungen
- Kennenlernen unterschiedlicher Bindungsqualitäten & -modelle durch Beispiele
- Klinische relevante Befunde der Bindungsforschung
- Anwendung bei der Gestaltung der pädagogischen Arbeit, bei der Regulation von Aggressivität und dem Umgang mit schwierigen Erziehungssituationen
- Eigene Bindungshaltungen und organisatorische Rahmenbedingungen

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Anmeldungen bis 16.12.2024 bei:

Adresse: AGkE Regensburg,
Heiliggeistgasse 7, 93047 Regensburg

Tel: 0941/ 58685-20 **Fax:** 0941/ 58685-35

Mail: fobi@kjf-regensburg.de

26

Medien & Gen Z: Die digitale Lebenswelt junger Menschen

- Ort:** Bildungshaus St. Franziskus
Regensburger Str. 60
93326 Abensberg
- Termin:** 14.01.2025 – 15.01.2025
von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Pädagogische Fachkräfte
- Anzahl TN:** 10 - 15
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
260,00 Euro €
mit Übernachtung, mit Verpflegung:
309,00 Euro
- Referent:** **Maximilian Seeberger**
Sozialpädagoge (BA), Spiel- &
Medienpädagoge (MA)

Fortbildungsbeschreibung:

Es werden unterschiedliche Facetten von digitalen Lebenswelten und deren Bedeutung für junge Menschen beleuchtet. Was versteht man unter „digitaler Lebenswelt“? Welchen Stellenwert hat sie? Wo lauern Gefahren? Welche Ansatzpunkte haben Pädagog*innen, Erzieher*innen, Lehrer*innen...wenn ein problematisches Nutzungsverhalten festgestellt wird? Und was heißt eigentlich „problematisch“? Die Veranstaltung lädt dazu ein, über den eigenen (digitalen) Tellerrand hinauszuschauen und sich mit Kolleg*innen auszutauschen und zu vernetzen.

Inhalt:

- Prävention & Intervention (z.B. Challenges, Hate-Speech, Fake News, Sexting, Cybergrooming, Filterblase, Probl.Inhalte inkl. Pornos & Glücksspiel)
- Interaktives Planspiel im Bereich Prävention (z.B. Cybermobbing, Extremismus, Mediensucht)
- Digitale Lebenswelt allgemein (Schwerpunkte: KI, Influencer*innen, Sexualität)
- Reflexion der eigenen Mediensozialisation & des eigenen Medienhandelns
- Kollegiale Beratung und Diskussion

Anmeldungen bis 02.12.2024 bei:

Adresse: AGkE Regensburg,

Heiliggeistgasse 7, 93047 Regensburg

Tel: 0941/ 58685-20 **Fax:** 0941/ 58685-35 38

Mail: fobi@kjf-regensburg.de

27

Neurodiversität und psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen – wenn manches „anders läuft“

- Ort:** Galerie St. Klara
Kapuzinergasse 11
93047 Regensburg
- Termin:** 20.03.2025 von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Päd./Psychol.
Mitarbeiter*innen
- Anzahl TN:** 20
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
130,00 Euro
- Referent:** **Dr. phil. Simon Meier**
Dipl.-Psychologe, Kinder- und
Jugendpsychotherapeut (VT),
Entwicklungspsychopathologe

Fortbildungsbeschreibung:

Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen stellen Schulen sowie ambulante und stationäre Jugendhilfeleistende immer wieder vor immense Herausforderungen und erfordern enorme Fachexpertise im Umgang damit. Wissen über Entwicklungspfade von psychischen Störungen sowie ihre störungsspezifischen Ausprägungen können helfen das sie umgebende Setting besser auf ihre Bedürfnisse zu adaptieren

Inhalte:

- Neurodiversität bei ADHS, Autismus und Bindungsstörungen
- Traumatisierungen und ihre Folgen für Kognition und Verhalten
- Umgang mit psychischen Gefährdungslagen (Eigen- und Fremdgefährdung, Selbstverletzenden Verhaltensweisen)
- „Holding functions – Was ich verstehe, kann ich auch besser aushalten“
- Affektarbeit (Emotionen spiegeln und verbalisieren)
- Fallarbeit und Selbstreflexion

Anmeldungen bis 19.02.2025 bei:

Adresse: AGkE Regensburg,
Heiliggeistgasse 7, 93047 Regensburg

Tel: 0941/ 58685-20 **Fax:** 0941/ 58685-35

Mail: fobi@kjf-regensburg.de

28

Umgang mit aggressiven Verhaltensweisen

- Ort:** Schönstattzentrum Marienhöhe
Josef-Kentenich-Weg 1
97074 Würzburg
- Termin:** 07.04.2025 bis 08.04.2025
jeweils von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Mitarbeiter von Heilpädagogischen Tagesstätten, die mit Gewalttätigkeit konfrontiert werden
- Anzahl TN:** 10 bis 12
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
340,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
360,00 Euro / TN aus nicht-kirchl. Einrichtungen
mit Übernachtung, mit Verpflegung:
418,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
438,00 Euro / TN aus nicht-kirchl. Einrichtungen

Referent:

Andreas Waldenmeier, Dipl. Sozialarbeiter,
Gesamtleiter Jugendhilfezentrum

Fortbildungsbeschreibung:

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in ambulanten oder stationären Leistungen von Jugendhilfe und Eingliederungshilfe zeigen häufig auffälliges oder herausforderndes Verhalten. Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen haben ein erhöhtes Risiko herausforderndes und schwerwiegend herausforderndes Verhalten zu entwickeln. Diese Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind durch ihre Problematik und ihre Erfahrungen in ihrer Lebensqualität und ihren Teilhabemöglichkeiten zusätzlich eingeschränkt. Das herausfordernde Verhalten stellt in seiner Häufigkeit auch die Mitarbeitenden von Einrichtungen vor große

Anmeldungen bis 10. März 2025 bei:

Adresse: Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667

Mail: bildung@caritas-wuerzburg.de

Web: www.bildung.caritas-wuerzburg.de

29

Starthilfen in die stationäre Jugendhilfe - Heimerziehung

- Ort:** Schönstattzentrum Marienhöhe
Josef-Kentenich-Weg 1
97074 Würzburg
- Termin:** 07.07.2025 bis 09.07.2025
jeweils von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Zielgruppe:** „Starter“ und „Neue“ Pädagogen aus der Heimerziehung
- Anzahl TN:** 11 bis 14
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
425,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
445,00 Euro / TN aus nicht-kirchl. Einrichtungen
mit Übernachtung, mit Verpflegung:
565,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
585,00 Euro / TN aus nicht-kirchl. Einrichtungen

Referent:

Roger Krämer, Dipl. Sozialarbeiter,
staatl. anerkannter Jugend-, Heimerzieher

Fortbildungsbeschreibung:

Sie sind gut ausgebildet, wissen viel und sind hoch motiviert. In dieser Fortbildung finden Sie Unterstützung für Ihren Start in der Herausforderung Heimerziehung. Wir alle geraten in der Vielfalt der Aufgaben und Herausforderungen (persönliche, pädagogische und organisatorische) an unsere Grenzen. Schnell wird klar, dass es gilt mit diesen Überforderungen zurechtzukommen, ohne in eine Frustration zu geraten. Sie haben Gelegenheit Fragen, Erlebnisse und Themen einzubringen, welche im Rahmen des Seminars lösungsorientiert bearbeitet werden.

Anmeldungen bis 06. Juni 2025 bei:

Adresse: Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 6667

Mail: bildung@caritas-wuerzburg.de

Web: www.bildung.caritas-wuerzburg.de

30

Raus aus der Brüllfalle

- Ort:** Schönstattzentrum Marienhöhe
Josef-Kentenich-Weg 1
97074 Würzburg
- Termin:** 10.07.2025
von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Zielgruppe:** Pädagogen aus der Heimerziehung und OGS
- Anzahl TN:** 11 bis 16
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
170,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
190,00 Euro / TN aus nicht-kirchl.
Einrichtungen

Referent:

Roger Krämer, Dipl. Sozialarbeiter,
staatl. anerkannter Jugend-, Heimerzieher

Fortbildungsbeschreibung:

Durchsetzungsnotwendigkeit, Regelungsdruck, Streit und Stress gehören (neben den schönen Seiten) zu unserem pädagogischen Alltag. Die Arbeit in Heimgruppen führt uns immer wieder an unsere persönlichen Grenzen und konfrontiert uns dort mit Hilf-, Ratlosigkeit, Ohnmachtserfahrung und Überforderung.

An den Grenzen angelangt setzen wir Menschen uns allzu gerne mit brüllen, drohen und sanktionieren durch. Es entsteht eine Atmosphäre, die von allen Beteiligten als belastend erlebt wird.

Anmeldungen bis 12. Juni 2025 bei:

Adresse: Caritasverband für die Diözese Würzburg
e.V.

Tel: 0931 386 66667

Mail: bildung@caritas-wuerzburg.de

Web: www.bildung.caritas-wuerzburg.de

31

„So kann man doch nicht leben!“

Das Phänomen Verwahrlosung, mögliche Ursachen und Umgang

- Ort:** Schönstattzentrum Marienhöhe
Josef-Kentenich-Weg 1
97074 Würzburg
- Termin:** 16.10.2025
von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Mitarbeiter in der Jugendhilfe
- Anzahl TN:** 11 bis 18
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
170,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
190,00 Euro / TN aus nicht-kirchl.
Einrichtungen

Referent:

Ursula Schmalz

Fachkrankenschwester Psychiatrie

Fortbildungsbeschreibung:

„Wie sieht's denn hier aus?“ Der Anblick einer verwahrlosten Wohnung löst widerstreitende Impulse aus: sofort etwas unternehmen, um den Zustand zu ändern oder zu flüchten. Beides ist im professionellen Alltag nicht möglich und das macht die Arbeit mit Verwahrlosung belastend und anstrengend. Hier etwas „Licht ins Dunkel“ oder „Struktur im eigenen Kopf“ herzustellen ist das Ziel dieser Fortbildung.

Anmeldungen bis 18. September 2025 bei:

Adresse: Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667

Mail: bildung@caritas-wuerzburg.de

Web: www.bildung.caritas-wuerzburg.de

32

Trauma - ein schweres Thema leicht erklärt

- Ort:** Schönstattzentrum Marienhöhe
Josef-Kentenich-Weg 1
97074 Würzburg
- Termin:** 22.10.2025
von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Zielgruppe:** Alle interessierten Mitarbeiter
- Anzahl TN:** 12 bis 15
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
160,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
180,00 Euro / TN aus nicht-kirchl.
Einrichtungen

Referent:

Dorothee Grauer, Dipl. Pädagogin
Supervisorin, Coach, Gerontologin in Rehabilitation

Fortbildungsbeschreibung:

Das Stichwort Trauma ist heutzutage in vieler Munde, sei es nach Anschlägen, bei Geflüchteten oder in der Arbeit mit Hochbetagten. Menschen erleiden psychische Verletzungen. Gesprächspartner fühlen sich überfordert. An diesem Tag erhalten Sie einen Einblick und Überblick dazu, was ein Trauma ist und was es auslösen kann, welche Folgen es hat und was man unter einer PTBS, einer posttraumatischen Belastungsstörung versteht. Welche Schritte jemand auf dem Weg zu einer Therapie gehen kann, ergänzen wir damit, welche Symptome auftauchen können und wie man als Helfer und Begleiter unterstützen kann. Wir besprechen, wie Sie selbst im Lot bleiben können.

Anmeldungen bis 24. September 2025 bei:

Adresse: Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667

Mail: bildung@caritas-wuerzburg.de

Web: www.bildung.caritas-wuerzburg.de

33

Inklusiver Kinderschutz

- Ort:** Schönstattzentrum Marienhöhe
Josef-Kentenich-Weg 1
97074 Würzburg
- Termin:** 28.10.2025 bis 29.10.2025
jeweils von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Zielgruppe:** Fachkräfte in der Erziehungsberatung,
Erziehungshilfe, Frühförderung, HPT, EGH,
ASD
- Anzahl TN:** 14 bis 20
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
360,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
380,00 Euro / TN aus nicht-kirchl.
Einrichtungen
mit Übernachtung, mit Verpflegung:
438,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
458,00 Euro / TN aus nicht-kirchl.
Einrichtungen

Referent:
Colin Paterson, Dipl. Sozialpädagoge

Fortbildungsbeschreibung:

Die Herausforderungen im Kinderschutz haben sich in den letzten Jahren durch gesellschaftliche Veränderungen und zunehmende Diversität verstärkt. Es ist daher notwendig Fachkräfte (EB, Erziehungshilfe, Frühförderung, HPT, EGH, ASD) gezielt zu schulen, um den inklusiven Ansatz effektiv umzusetzen und jedem Kind gerecht zu werden. Dieser Kurs bietet eine Einführung in die Thematik und vermittelt praxisnahe Methoden.

Anmeldungen bis 30. September 2025 bei:

Adresse: Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667

Mail: bildung@caritas-wuerzburg.de

Web: www.bildung.caritas-wuerzburg.de

34

Vielfalt leben: Inklusion und individuelle Förderung in der Kinder- und Jugendhilfe

- Ort:** Schönstattzentrum Marienhöhe
Josef-Kentenich-Weg 1
97074 Würzburg
- Termin:** 12.11.2025
von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Zielgruppe:** Fachkräfte in der Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe
- Anzahl TN:** 14 bis 20
- Kosten:** ohne Übernachtung, mit Verpflegung:
200,00 Euro / TN aus kirchl. Einrichtungen
220,00 Euro / TN aus nicht-kirchl. Einrichtungen

Referent:

Colin Paterson, Dipl. Sozialpädagoge

Fortbildungsbeschreibung:

In diesem Kurs geht es um Inklusion im Kontext der Kinder- und Jugendhilfe. Um den individuellen Bedürfnissen jedes Einzelnen gerecht zu werden und den sich verändernden Anforderungen zu entsprechen, ist es wichtig, ein tiefgehendes Verständnis für Inklusion und Behinderung zu vermitteln und praxisnahe Lösungsansätze zu erarbeiten.

Anmeldungen bis 15. Oktober 2025 bei:

Adresse: Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667

Mail: bildung@caritas-wuerzburg.de

Web: www.bildung.caritas-wuerzburg.de

Allgemeine Hinweise (Anmeldung)

Die angebotenen Fortbildungsveranstaltungen sind für Mitarbeiter:innen katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern, gleichgültig in welcher Diözese sich die Einrichtung befindet, zugänglich. Soweit Plätze nicht von Mitarbeitern:innen katholischer Einrichtungen belegt werden, können auch Mitarbeiter:innen anderer Einrichtungen teilnehmen.

Die Anmeldung erfolgt direkt beim jeweiligen Veranstalter. Bei jeder Fortbildungsmaßnahme ist angegeben, an wen die Anmeldung zu richten ist.

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden damit einverstanden, dass personenbezogene Daten elektronisch gespeichert und für die Angebotsverwaltung eingesetzt werden. Dies betrifft folgende Daten:

- Name und Anschrift der Teilnehmer:innen
- Die Kontoverbindung, soweit sie für Zahlungsvorgänge benötigt werden
- Daten über den Arbeitgeber - falls dieser die Kosten trägt
- Daten über die Voraussetzungen zur Kursteilnahme

Die Veranstalter verpflichten sich, diese Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Ausgenommen davon ist die Weitergabe der Anschrift auf der jeweiligen Teilnehmerliste zum Zweck der Bildung von Fahrgemeinschaften.

Die Dozenten verpflichten sich, über persönliche Informationen von Teilnehmenden, die sie innerhalb einer Veranstaltung erfahren, Stillschweigen zu bewahren.

Kursgebühr: Die Kosten für die einzelnen Veranstaltungen werden jeweils mitgeteilt. Die Kosten beinhalten - soweit nicht anders angegeben - Unterkunft und Verpflegung. Preisnachlässe für nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht gewährt und Kostenanteilsaufgliederungen nicht bestätigt werden.

Rücktritt:

- Bei Rücktritt innerhalb vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Stornogebühr von 25,- € erhoben.
- Bei Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn wird die Hälfte der Kursgebühr einbehalten.
- Bei späterem Rücktritt muss die volle Kursgebühr entrichtet werden.
- Wird eine Ersatzperson geschickt, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, entfallen die vorgenannten Regelungen.

Weitere Fortbildungsanbieter, u.a.:

IKJ Akademie eine Leistung des
IKJ Institut für Kinder- und Jugendhilfe gGmbH
Altendorfer Straße 237
45143 Essen
0201 560536-0
<https://ikj-akademie.de>

KJF Akademie für
Bildung und Beratung
Stettenstraße 19
86150 Augsburg
Telefon: (0 821) 3100 211
Fax: (0 821) 3100 213
www.kjf-akademie.de

Bundesverband Caritas Kinder- und Jugendhilfe e.V. (BVkE)
Karlstraße 40
79104 Freiburg i. Br.
Telefon: (0 761) 200-756
Fax: (0 761) 200-766
www.bvke.de

Fortbildungs-Akademie des
Deutschen Caritasverbands
Wintererstraße 17 - 19
79104 Freiburg i. Brsg.
Telefon (07 61) 2 00-1700
Telefax (07 61) 2 00-1799
E-Mail: akademie@caritas.de

Akademie Schönbrunn
Gut Häusern 1
85229 Markt Indersdorf
Telefon: (0 81 39) 8 09-204 + 206
Telefax: (0 81 39) 8 09-201
E-Mail: bb@akademie-schoenbrunn.de
Internet: www.akademie-schoenbrunn.de

Institut für Bildung und Entwicklung
im Caritasverband der
Erzdiözese München und Freising e.V.
Marsstr. 22
80335 München
Telefon: (0 89) 5 51 69-150
Telefax: (0 89) 5 51 69-719
E-Mail: institut@caritasmuenchen.org

Weitere Fortbildungsanbieter, u.a.:

Institut für Fortbildung von Fachkräften in der sozialen Arbeit (IF) an
der Kath. Stiftungsfachhochschule München
Preysingstr. 83
81667 München
Telefon: (0 89) 4 80 92-8415
E-Mail: if-fortbildung@ksh-m.de

Sozialdienst kath. Frauen
Landesstelle Bayern e. V.
Bavariaring 48
80336 München
Telefon: (0 89) 53 88 60-0
Telefax: (0 89) 53 88 60-20
E-Mail: landesverband@skfbayern.de

Verband katholischer Kindertages-
Einrichtungen Bayern e.V.
Maistraße 5
80337 München
Telefon: (0 89) 53 07 25 0
Telefax: (0 89) 53 07 25-25
E-Mail: info@kath-kita-bayern.de

Evangelischer Erziehungsverband e.V. (EEV)
Pirckheimerstr. 6
90408 Nürnberg
Telefon: (09 11) 93 54-284
Telefax: (09 11) 93 54-299
E-Mail: hoffmann@diakonie-bayern.de

Caritas-Don Bosco gGmbH
Schottenanger 15
97082 Würzburg
Telefon: (0931) 4192-642
Telefax: (0931) 4192-122
E-Mail: fortbildung@caritas-donbosco.de
Internet: <http://www.caritas-donbosco.de>

Jugendpastoralinstitut Don Bosco
Don-Bosco-Straße 1
83671 Benediktbeuern
Telefon: (08857) 88-281
E-Mail: jpi.sekretariat@donbosco.de
Internet: www.jugendpastoralinstitut.de

Aktion Jugendschutz Bayern
Landesarbeitsstelle Bayern e.V.
Fasaneriestr. 17
80636 München
089 / 1215 73-0
<https://bayern.jugendschutz.de/de>